



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

Zentralvorstand vom 14.12.2019

Sitzungsbeginn: 9:00 Uhr an der nationalen Feuerweherschule in Niederfeulen
Sitzungsende: 11:00 Uhr

Anwesend: HH. MAMER Marc Präsident
SCHWARTZ Const Vizepäsident
BIRSCHEIDT Carlo Vizepäsident
GRISIUS Nico Vizepäsident
HEILES Serge Generalsekretär
MARSON Claude Generalkassierer
Entschuldigt: HH. SCHMIT Frank Vizepäsident

Delegierter	Name	Anwesend	Ersatz	Anwesend
Norden	NELISSEN Frank	EX	MELKERT Jos	EX
Osten	PEREIRA Alex	X		
Zentrum	GROHMANN Alain	EX	EVERAD Marc	X
Süden	GOEDERT Pierrette	X	PAULUS Joé	
Berufsfeuerwehr	BAUSTERT ANNICK	EX	LUX Pierre	EX
JFA	HERMES Frank	X	-	
Inspektorat	HACK Paul	X		
Instruktoren	PORTZEN Marc	X	-	
Ambulanciers	MITTEN Marc	X	-	
Gruppen Zivilschutz	Vakant		-	
Andere	Vakant		-	

1) Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Marc Mamer begrüßt die Vertreter des Zentralvorstandes zur letzten Sitzung des Jahres 2019.

Ab 1. Januar 2020 wird der Zentralvorstand den Statuten angepasst, somit ist für einige Kollegen die letzte Sitzung, er bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit der letzten Jahre. Das Einbringen der Delegierten der Berufsfeuerwehr, des Inspektorats, der Instruktoren und Ambulanciers hat den Sitzungen des Zentralvorstands eine neue Dynamik verliehen und Probleme an der Basis konnten schneller erkannt und gelöst werden.

2) Präsenz der Mitglieder des Zentralvorstands

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 14 Mitgliedern, womit die Versammlung beschlussfähig ist. Frank Schmit, die Delegierten der Region Norden und der Berufsfeuerwehr fehlen entschuldigt.

3) Schriftwechsel

Serge Heiles informiert die Delegierten über die ein- und ausgegangene Korrespondenz.

Das Sekretariat hat zwei Posten ausgeschrieben, den Delegierten der Region Zentrum für dessen Amt sich Alain Grohmann wieder zur Verfügung stellt und den offenen Posten eines Kassenrevisors.

Marc Mamer geht auf den Brief von Paul Schroeder ein, betreffend dem Aufruf des Verbands das Dokument das den Wahlen beigelegt wurde nicht zu unterschreiben (siehe ZV des 21/11 Pkt. 4). Man wird die Interpretationsdifferenzen in der nächsten Sitzung des Zentralvorstands mit Paul Schroeder diskutieren.

Betreffend dieses Dokuments wurde Marc Mitten von einer Mitarbeiterin des CGDIS kontaktiert und ihm wurde mit schwerwiegenden Konsequenzen gedroht falls er das Dokument nicht unterschreibt.

4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frank Hermes informiert den Zentralvorstand, dass Änderungen im „médico“ der Jugend vorgenommen wurden.

Die Gültigkeit wurde von 4 auf 5 Jahre verlängert und bei jeder Untersuchung muss ein Elternteil oder ein Vormund anwesend sein.

Die Jugendfeuerwehr des CIS Esch/Alzette wurde aufgelöst, Frank Hermes bedauert, dass man nicht im Vorfeld Kontakt zum Jugendausschuss aufgenommen hat.

Zum Schluss bedankt er sich noch bei den Kollegen für die gute Zusammenarbeit 2019 und wünscht ihnen schöne Feiertage.

5) Berichte + Fragen der Delegierten

Zentrum

Marc Everad, Ersatzdelegierter der Region Osten, fragt wie es um die Integration der Werksfeuerwehren in den CGDIS?

Paul Hack antwortet, dass ein großherzogliches Reglement in einer frühen Ausarbeitungsphase ist.

Instruktoren

Marc Portzen, Delegierter der Instrukturen, nutzt die Gelegenheit um sich bei den Kollegen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zu bedanken.

Ambulanciers

Marc Mitten, Delegierter der Ambulanciers, hat nach jeder Sitzung einen kurzen Bericht verfasst. Nach seinem Bericht der letzten Sitzung wurde er von Jean-Jacques Schroeder kontaktiert, weil in dem Bericht stand, dass es Probleme mit der Abteilung des Volontariats gibt. Er ruft die Kollegen dazu auf ihm Probleme auch weiterhin zukommen zu lassen, damit er diese weiter reichen kann.

Marc Mamer lobt die Arbeit die von den Kollegen des Volontariats beim Anwerben von neuen Mitgliedern gemacht wird, findet es jedoch schade, dass im Moment die Arbeit nicht darüber hinaus geht, weil sie unterbesetzt sind.

Weiterhin schlägt er vor, dass man dem Generaldirektor auch die Probleme bei der Rückzahlung der Zusatzkrankenversicherungen in einem Brief mitteilen soll.

Marc Mamer antwortet, dass dies in einem internen Reglement geändert und ab 2020 die Rückzahlungen richtig sein sollen. Man beruft sich darauf, dass die jetzigen Rückzahlungen mit den existierenden Vorschriften übereinstimmen.

Marc Mitten bedankt sich bei den Kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Inspektorat

Paul Hack, Delegierter des Inspektorats, informiert den Zentralvorstand, dass bereits verschiedene „Amicales“ ihre Unterstützung ausbezahlt bekommen haben.

Er macht Marc Mamer darauf aufmerksam, dass auf den verschiedenen Plattformen des CGDIS verschiedene Versionen des internen Reglements stehen, dies soll dem Generaldirektor mitgeteilt werden.

Auch er bedankt sich bei den Kollegen für die gute Zusammenarbeit während der letzten Jahre.

6) Berichte des Exekutiven Rates

a) CTIF

Die CTIF Sitzung der ?? Kommission in Luxemburg verlief sehr gut. Marc Mamer bedankt sich für die Unterstützung des CGDIS und des CIS Luxemburg.

7) CGDIS : Generaldirektor Paul Schroeder nimmt an der Sitzung teil

Paul Schroeder hat sich für die Versammlung des Zentralvorstands und das gemeinsame Mittagessen abgemeldet. Er wirft dem Landesfeuerwehrverband vor auf eine unangemessene Art und Weise kommuniziert haben.

Er ist nicht mit dem Brief an die Innenministerin einverstanden, indem der Verband sich über das Vorgehen des INFS beschwert hat, dass der Lagerraum, den der Verband für sich und die Jugendfeuerwehr vorgesehen hatte, einfach in eine Umkleide eingerichtet zu haben. Außerdem findet er keinen Gefallen am Vorwort von Carlo Birscheidt im „de lëtzebeuerger Pompjee“ 05/2019.

Der Verband habe natürlich das Recht Kritik am CGDIS auszuüben und er wird auch diesbezüglich Stellung nehmen, jedoch findet er, dass die Jahresabschlussfeier nicht der richtige Ort dafür ist.

Er wünscht den Mitgliedern des Zentralvorstands eine gute Versammlung und wird Anfang 2020 mit der Direktion des CGDIS der nächsten Sitzung des Zentralvorstands beiwohnen um über die entstandenen Kommunikationsprobleme zu diskutieren.

Marc Mamer respektiert diese Entscheidung, bedauert jedoch, dass er nicht zur Sitzung und Abschlussfeier gekommen ist, denn es wäre eine gute Möglichkeit über die vorhanden Differenzen zu diskutieren. Man hat gehofft damit schnellstmöglich vorhandenen Probleme zu lösen und dem Generaldirektor die Sorgen des Verbands und seiner Mitglieder mitzuteilen.

Der Verband steht auch weiterhin zu Reform, jedoch bleiben noch viele Baustellen, die aus der Welt geschaffen werden müssen.

8) Verschiedenes

Datenbank CGDIS

Die Datenbanken des CGDIS sind fehlerhaft und Änderungen werden teils nicht übernommen. Man hofft, dass mit Einführung des „portail“ die Situation sich verbessert.

Nächste Versammlungen

Der Zentralvorstand wird Generaldirektor Paul Schroeder zu seiner Januar Sitzung einladen.

Der Exekutive Rat hat für den Monat März eine Unterredung mit Innenministerin Taina Bofferding geplant.

Probleme im Dfv

Marc Mamer informiert den Zentralvorstand über die Probleme die der Präsident des Dfv, Hartmut Ziebs, aus den eigenen Reihen bekommen hat.